

Gesucht:

Pfarreien und Pastoralräume, welche ihre Türen für Praktikantinnen und Praktikanten öffnen wollen.

Praktikumspfarrei sein und die Türen für neugierige Menschen öffnen



Wir laden Sie ein, Praktikumsplätze anzubieten – egal, ob für Jüngere oder Ältere, egal ob ein paar Tage oder Wochen!

Ziel: Interessierte Menschen erleben hautnah unterschiedliche Tätigkeitsfelder im kirchlichen Dienst – und Menschen, die sich in diesen Dienst stellen. Sie schnuppern in kirchliche Berufe hinein und erhalten Impulse für die eigene berufliche Entwicklung. Die Praktikantin, der Praktikant geht zum Beispiel mit dem Sigrist die Kirche putzen, erlebt Religionsunterricht, packt mit an bei einem Anlass für die Pfarrei, besucht die Kirchenchorprobe, räumt mit dem Sozialarbeiter den offenen Kleiderschrank, hilft im Jugendtreff und begleitet die Seelsorgerin beim Trauerkaffee. Je nach Teamzusammensetzung und Kapazitäten ist das Praktikum anders zusammengestellt.

Dauer: Die Dauer des Praktikums wird individuell abgemacht. Je nach Möglichkeiten der Beteiligten kann ein Praktikum eine Woche oder bis zu einem Monat dauern. Bei langen Einsätzen, wenn die Praktikantin, der Praktikant auch eine Entlastung für das Team wird (z.B. Mithilfe beim Firmweekend), kann eine kleine Entschädigung erfolgen.

Vorgehen: Die beiden Fachstellen informieren und coachen interessierte Teams, sie vermitteln Interessierte an die Pfarreien und machen Werbung für das Praktikum. Eine verantwortliche Person aus dem Team betreut die Praktikantin oder den Praktikanten, erstellt einen «Einsatzplan» und gestaltet mit ihr oder ihm ein Schlussgespräch.

Weitere Infos: praktika@kathaargau.ch – www.kathaargau.ch/ausbildung

Silvia Balmer, Fachstelle Katechese – Medien, 062 836 10 63

Urs Bisang, Fachstelle Jugend und junge Erwachsene, 056 438 09 30